



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)		

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Fütterungsverbot am Kalscheurer Weiher

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen hat auf Antrag der CDU-Fraktion und eines mündlichen Ergänzungsantrags der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen folgenden Beschluss gefasst:

„Die Verwaltung wird gebeten, nun endgültig erklärende Schilder für das Fütterungsverbot am Kalscheurer Weiher von Enten und Schwänen zu installieren, sowie sich mit den den Weiher nutzenden Anglern mit dem Ziel in Verbindung zu setzen, das Anfüttern der Fische zu unterbinden, um die Wasserqualität, welche sich durch die solarbetriebenen Pumpen stark verbessert hat, zu sichern.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung unterstützt die von der Bezirksvertretung geforderte Bekämpfung der Ursachen der immer wieder auftretenden Fisch- und Vogelsterben bzw. des Umkippen des Gewässers.

Daher wird die Verwaltung die bereits aufgestellten Hinweistafeln kurzfristig durch weitere Schilder ergänzen, die den Zusammenhang zwischen dem Füttern und dem Tod der Tiere bzw. dem Umkippen des Gewässers erklären. Darüber hinaus wird die Verwaltung Kontakt zu den Anglern aufnehmen, um auch diese für die Problematik zu sensibilisieren.

Ziel aller Maßnahmen ist dabei, dass die Botschaft:

„Wer füttert, tötet!“

verstanden und beachtet wird.